



Besuch in Bagdad: Henning Otte mit Gastgeschenk für die deutsche Delegation (Mitte), Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen (4. v. li.), der irakische Verteidigungsminister Al Hayali (3. v. li.) und Verteidigungspolitiker aller Bundestagsfraktionen.

Foto: Jens Flodsdorff

# Henning Otte in Bagdad

## Bei Besuch beraten deutsche Politiker mit Irakern über Sicherheitslage

**Uelzen/Bagdad.** Henning Otte, hiesiger CDU-Bundestagsabgeordneter und verteidigungspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion im Bundestag, hat jetzt Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen bei einer Reise in den Irak begleitet. Ziel der Reise, an der auch weitere deutsche Verteidigungspolitiker teilnahmen, sei gewesen, die Zusammenar-

beit zwischen Deutschland und dem Irak zu vertiefen, informiert das Büro von Henning Otte. In Bagdad habe es ein Treffen mit dem irakischen Verteidigungsminister Al Hayali und Generälen gegeben, in denen über die Sicherheitslage im Irak beraten worden sei.

Obwohl das IS-Kalifat im Irak zerschlagen sei, wirke die IS-Ideologie vor Ort noch fort.

Daher gelte es die irakische Armee mit Ausrüstung und Ausbildung zu stärken, Dies könne in den Bereichen Führung, Logistik, Sanität und Dekontamination geschehen, heißt es in einer Pressemitteilung zur Reise. Die irakische Armee werde hierdurch in die Lage versetzt, zukünftig die Sicherheit und Souveränität ihres Landes dauerhaft selbst zu gewährleisten.